

Abstract (Deutsche Version)

Titel: Intertester Reliabilitätsprüfung einer viszeralen Mobilitätsuntersuchung an der Leberzone.

Ursula Zeller, Wiener Schule für Osteopathie, 2014

Hintergrund: Im Rahmen der osteopathischen Untersuchung werden viszerale Mobilitätstest an abdominalen Organen durchgeführt, um deren passive Beweglichkeit festzustellen. Eine Intertester-Reliabilitätsprüfung an der Leberzone wurde bislang nicht durchgeführt und soll Gegenstand dieser Untersuchung sein.

Ziel: Ziel ist die Prüfung der Intertester-Reliabilität der passiven, cranio-caudalen Beweglichkeitstestung nach Williame und Finet an der Leberzone durch zwei Osteopathinnen mit gleicher Ausbildung und Berufserfahrung.

Methode: Zur Beantwortung der Studienfrage wurde das Design der methodologischen Studie gewählt. 44 Probanden wurden mithilfe eines für diese Arbeit erstellten Lebersymptomfragebogens in eine symptomatische (n=20) und eine asymptomatische Gruppe (n=24) eingeteilt. Sämtliche Probanden wurden randomisiert und unmittelbar nacheinander von beiden Testern blindiert untersucht. Das Ergebnis wurde mit folgenden Bewertungskategorien beurteilt: „Leberzone frei beweglich“, „Leberzone in Inspiration“, „Leberzone in Expiration“ und „Leberzone fixiert“. Die Übereinstimmung der beiden Tester wurde mithilfe des Cohen-Kappa-Score ermittelt.

Anschließend wurden die vier Beurteilungskategorien zu folgenden zwei zusammengefasst: „Leberzone frei beweglich“ und „Leberzone nicht frei beweglich“ (Leberzone in Inspiration/ Expiration/ fixiert zusammengefasst). Auch davon wurde die statistische Übereinstimmung ermittelt.

Ergebnisse: Bezogen auf vier Beurteilungskategorien ergab sich eine Übereinstimmung von $\kappa=0,26$ die signifikant über eine Zufallsübereinstimmung hinausgeht ($p=0,003$). Bei nachträglicher Kategorisierung in 2 Ergebnisparameter ergab die Übereinstimmung einen Cohen-Kappa Wert von $\kappa=0,37$ ($p=0,013$).

Konklusion: Die Werte der Interrater-Reliabilität der passiven Mobilitätstestung an der Leberzone liegen mit $\kappa=0,26$ bzw. $\kappa=0,37$ im Bereich von „ausreichend“ nach Landis und Koch (1977) und sind damit mit Werten vergleichbar, die auch von anderen Autoren für viscerale Mobilitätstests ermittelt wurden (Robyr, 2004).

Schlüsselwörter: Interrater Reliabilität, viscerale Mobilität, Leber, Leberzone,